

Datum: 21.11.2022
Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei
Haushaltswirtschaft und Finanzplanung
Teilhaushalte
SKA 2.12

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / Vxxxxx Erinnerungsarbeit verstärken - rechtsextreme Gewalt in München aufarbeiten
Beschlussvorlage für den Kulturausschuss am 08.12.2022
Öffentliche Sitzung

I. An das Kulturreferat

Die Stadtkämmerei stimmt der o.a. Beschlussvorlage nicht zu.

Mit dem Beschluss „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456) wurde gem. Antragspunkt 2 festgelegt, dass die in der Anlage 3 zum Eckdatenbeschluss als anerkannt gekennzeichneten Beschlüsse eingebracht werden sollen.

Der nun vorliegende Beschlussentwurf ist nicht Teil der anerkannten Positionen gemäß der Anlage 3 zum Eckdatenbeschluss.

Weiterhin wurde gemäß Antragspunkt 3 der Beschlussvorlage „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ festgelegt, dass ohne eine Kompensation keine weiteren Beschlussvorlagen eingebracht werden dürfen.

Im vorliegenden Fall kann nicht von einer Unabweisbarkeit der zusätzlichen Bedarfe ausgegangen werden.

Das Personal- und Organisationsreferat sieht keine Grundlage für eine Zustimmung zu den geforderten Mehrungen bei den Personalmitteln.

Eine Zustimmung der Stadtkämmerei zu den geltend gemachten dauerhaften und einmaligen Mehrbedarfen kann daher nur erfolgen, wenn das Kulturreferat eine Kompensation der geforderten Ausweitungen durch Kürzungen anderer Positionen des Referatsbudgets vornimmt.

Es wird gebeten, diese Stellungnahme in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen), das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Personal- und Organisationsreferat und das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet
